



In den Abteilungen Interdisziplinäre Frühförderung und Pädagogik/Didaktik im Förderschwerpunkt Körperlich-motorische Entwicklung der Fakultät für Teilhabewissenschaften der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sind folgende Stellen zu besetzen:

Zwei Akademische Mitarbeiter (m/w/d) im Projekt duK&walk

Umfang

65%

Vergütung

bis E13 TV-L

Beginn

ab 01.04.2026

Befristung

31.03.2029

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist eine von sechs Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg mit rund 6.000 Studierenden und über 470 Mitarbeitenden. Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist eine den Universitäten gleichgestellte Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht und konzentriert sich auf bildungswissenschaftliche Fragestellungen in Forschung und Lehre. Internationalisierung ist an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg ein zentrales Thema.

Die beiden Stellen sind im durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) geförderten Projekt „duK&walk“ in der Förderlinie „Frühe Bildung in einer digitalen Welt“ verortet. In einem partizipativ ausgerichteten Forschungsdesign soll aus Kind- und Fachkraftperspektive ein inklusives, frühes Bildungskonzept für eine digital unterstützte Kommunikation (duK) auf partizipativen Spaziergängen (walk) entwickelt und erprobt werden.

Spaziergänge werden dabei als bildungs- und sprachintensive Alltagssituationen betrachtet, die eine professionelle pädagogische Begleitung mit digital unterstützter Kommunikation im Sinne einer alltagsintegrierten sprachlichen Bildung bedürfen.

Das Projekt untersucht die tägliche Nutzung von duK zur Erschließung des sozialen Nahraums bei jungen Kindern mit besonderen Kommunikationsbedarfen im Alter bis zu sechs Jahren und verbindet dabei die Perspektive der frühen Bildung mit der der Frühförderung und der frühen Hilfen.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit im oben genannten Forschungsprojekt und an projektspezifischen Aufgaben
- Möglichkeit zur Weiterqualifizierung mit dem Ziel der Promotion im o.g. Projekt

- Möglichkeit zur Lehre im Umfang von 2 SWS und der Betreuung studentischer Arbeiten im Rahmen der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder Magister) der interdisziplinären Frühförderung oder der Heil- oder Sonderpädagogik, der Kindheits- oder Elementarpädagogik bzw. der Pädagogik der frühen Kindheit oder vergleichbarer Studiengänge
- theoretische und/oder praktische Kenntnisse im Bereich der Interdisziplinären Frühförderung oder der frühen Hilfen bzw. der frühen Bildung
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kenntnisse in empirischer Sozialforschung
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten

Bewerbungen werden auch berücksichtigt, wenn das Studium noch nicht gänzlich abgeschlossen ist, aber zeitnah beendet wird. Eine Einstellung ist erst nach Ausstellung des Zeugnisses möglich.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem innovativen Projekt im Schnittbereich frühe Bildung und Frühförderung/frühe Hilfen
- Arbeit in einem interdisziplinären Team
- Promotionsmöglichkeit mit Anbindung an eine Forschungsgruppe
- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten in einem multidisziplinären Team einer Campushochschule
- Arbeitsplatz in verkehrsgünstiger Lage mit sehr guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr (S-Bahn-Haltestelle in zwei Gehminuten Entfernung)
- Leistungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), wie z.B. Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- Möglichkeit von Homeoffice und flexible Arbeitsgestaltung
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tagewoche
- Weitere Leistungen, wie z.B. Angebote im Rahmen des Gesundheitsmanagements, Nutzung der Angebote des Allgemeinen Hochschulsports, Möglichkeit der Teilnahme am Kultur- und Veranstaltungsleben der Hochschule
- Zahlreiche internationale Kooperations- und Austauschmöglichkeiten

Innerhalb von Baden-Württemberg sind auf befristete Stellen auch beamtenrechtliche Abordnungen von Lehrer*innen möglich.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg steht für die Vielfalt aller Beschäftigten. Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren ethnischer und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Geschlecht, Behinderung und sexueller Orientierung oder Identität. Die Pädagogische Hochschule strebt eine Erhöhung der Frauenanteile an, deshalb ist sie an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Menschen mit Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 26-53** mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise) **bis spätestens 19.02.2026**. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung über unser Bewerbungsportal ein.

Kontakt

Bei Rückfragen zu der Stellenausschreibung oder zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich bitte an **Jun.-Prof. A. Endres** unter annika.endres@ph-ludwigsburg.de oder **Prof. Dr. M. Wiczorek** unter wiczorek@ph-ludwigsburg.de.

Informationen zur Hochschule finden Sie unter www.ph-ludwigsburg.de.



**WELTOFFENE
HOCHSCHULEN**
GEGEN FREMDEN-
FEINDLICHKEIT

**professional
school of
education**
stuttgart
ludwigsburg

